



Neue Meldepflicht gemäss Art. 24 FiG

Merkblatt ISAN

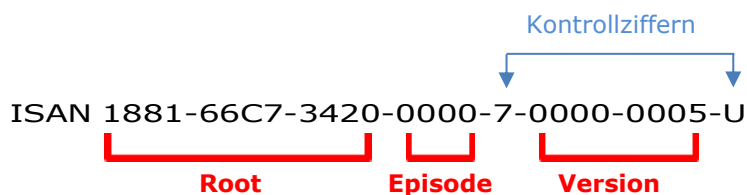
Was ist ISAN?

Die International Standard Audiovisual Number (ISAN) ist ein ISO-standardisiertes, freiwilliges Nummerierungssystem und dient der Identifikation von audiovisuellen Werken. Jedem im ISAN-System eingetragenen audiovisuellen Werk wird eine eindeutige, international anerkannte und unveränderliche Referenznummer zugeteilt.

Um eine Version eines Werks zu identifizieren, kann eine ISAN ergänzt werden: Man spricht dann von einer V-ISAN. Die meldepflichtigen Unternehmen gemäss Art. 24 FiG sind gebeten, eine ISAN zu melden, keine V-ISAN.

Wie ist die Struktur einer ISAN?

Eine ISAN oder V-ISAN besteht nebst zwei Kontrollziffern aus 24 Hexadezimalziffern, die in verschiedene Segmente unterteilt sind: ein Wurzelsegment aus zwölf Ziffern, ein Segment aus vier Ziffern zur Identifikation von Episoden oder Teilen eines audiovisuellen Werks (falls anwendbar), und aus den letzten acht Ziffern zur Identifikation von Versionen.



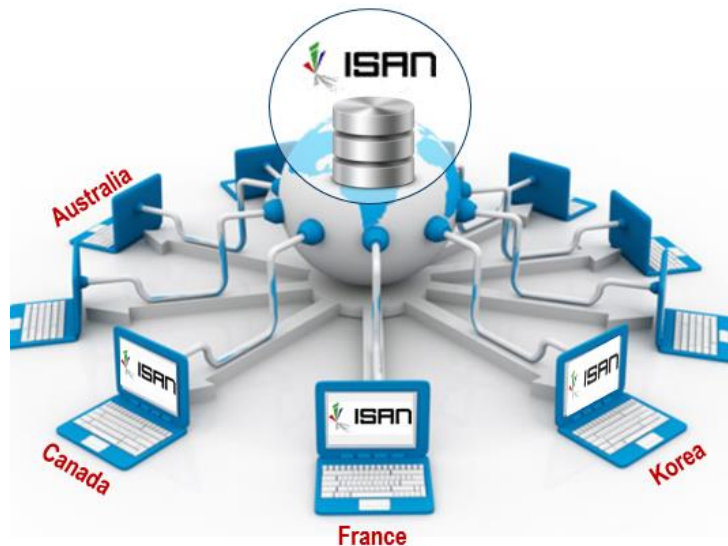
Der Stamm («Root») bleibt für ein audiovisuelles Werk unabhängig von Distributions- und Auswertungsform stets gleich. Die ISAN ist eine neutrale Nummer und enthält keine Inhaltsangaben wie Produktionsländer oder Vertriebsrechte. Alle ISAN sowie die zugehörigen Werkdaten sind im ISAN-System zentral gespeichert und online zugänglich.

Wozu braucht es ISAN?

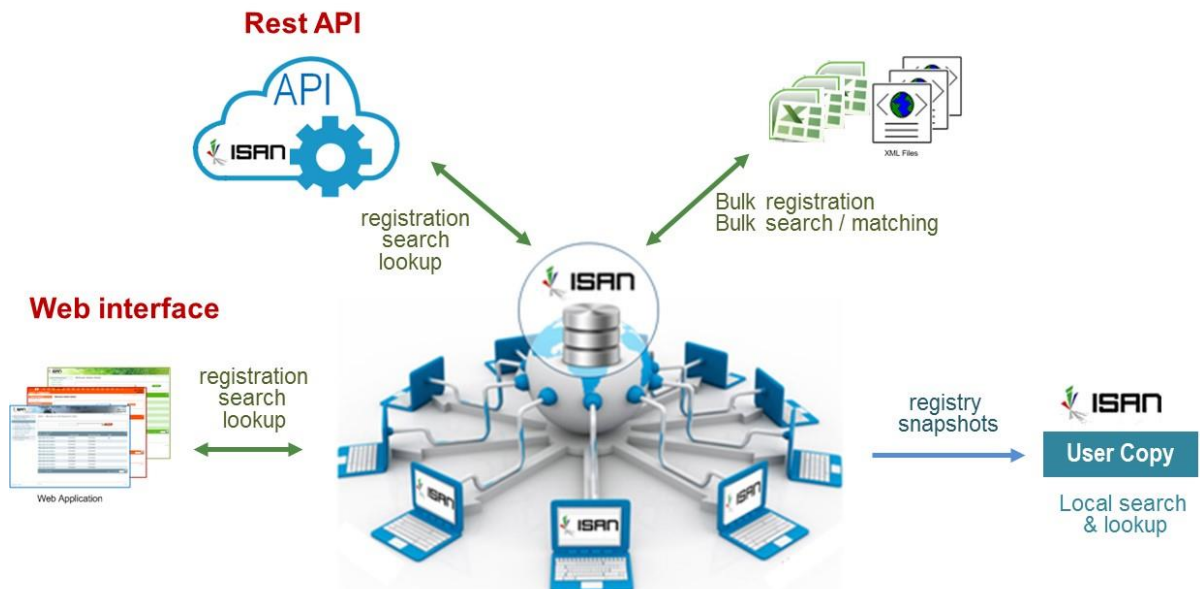
Eine ISAN unterscheidet ein audiovisuelles Werk oder eine Werkversion eindeutig von allen anderen. Unabhängig von Sprachversion, Vertriebstiteln und anderen national oder regional bedingten Adaptionen kann ein mit ISAN ausgestattetes Werk jederzeit und überall identifiziert werden. Damit dient ISAN den Bedürfnissen sowohl von Filmschaffenden, Rechteinhabern, Nutzern, Vertrieben wie Konsumenten: Sie ermöglicht etwa die Rückverfolgung der Auswertung von Filmen, dient dem automatischen Datenaustausch und der Datenführung, erleichtert die Ausrichtung von Urheberrechtsentschädigungen und die Tätigkeit von Förderinstitutionen.

Wie und wo ist das ISAN-Register zugänglich?

Das ISAN-System wird von der ISAN International Agency (ISAN-IA) geführt. Die Daten aller registrierten audiovisuellen Werke und Versionen werden dort zentral koordiniert und gewartet. Jede ISAN ist mit den wesentlichen Informationen («Metadaten») verknüpft, die das Werk oder die Version beschreiben (Titel, Typ/Art, Regie, Produktionsjahr, Dauer usw.).



Das ISAN-Register kann auf verschiedenen Wegen abgefragt und/oder angereichert werden, je nach Datenvolumen: direkt mittels API Rest, mittels Austausch von Dateien oder über das «Web interface».



Der Zugang zum ISAN-Register wird über die zuständige [Registrierungsagentur](#) gewährt; für die Schweizer Unternehmen über ISAN Berne.

Wie finde ich eine bereits bestehende ISAN?

In der ISAN-Datenbank sind bereits über eine Million Werke registriert. Die von einer Registrierungsagentur registrierten Benutzerinnen und Benutzer haben Zugriff auf eine umfassende Suchfunktion im ISAN-System. Eine öffentlich zugängliche Suchfunktion mittels Titelsuche steht zur Verfügung unter www.isan.org/lookup.

Wie komme ich zu den ISAN-Nummern für mehrere Werke?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, eine Masse von Werken mit der Datenbank von ISAN abzugleichen:

- Ein «Matching-Service» von ISAN-IA und den Registrierungsagenturen erlaubt einen Abgleich anhand der Werkdaten, geliefert mittels excel- oder XML-Datei.

- Jenen Unternehmen, die einen Datenvergleich durch eigene Algorithmen vorziehen, kann über die Registrierungsagentur ein Auszug aus dem ISAN-Register geliefert oder die Nutzung von API Rest gewährt werden (www.isan.org/api).

Bitte kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.

Wie erhalte ich eine neue ISAN für ein Werk, das noch nicht registriert ist?

Eine neue ISAN wird in der Regel durch die Filmproduzentin oder ihre Vertretung bestellt. Wird eine ISAN benötigt, bevor die Produzentin sie gelöst hat, kann auch der Verleih oder Vertrieb sowie ein Rechteinhaber die Anmeldung vornehmen. Die so erstellte ISAN wird später der Produzentin zugeteilt.

Das Erstellen einer ISAN erfordert zwei Schritte:

1. Der Antragsteller oder die Antragstellerin registriert sich bei seiner regionalen [Registrierungsagentur](http://www.isan-berne.org) – für die Schweiz zuständig ist ISAN Berne (Download des «Registrierungsantrags» unter www.isan-berne.org).
2. Nach der Registrierung erhält der Antragsteller oder die Antragstellerin die persönlichen Zugangsdaten zum online ISAN-System, wo eine neue ISAN erstellt wird (detaillierte Anleitungen stehen zur Verfügung unter www.isan-berne.org).
Für eine optimale Identifizierung werden möglichst alle Angaben benötigt, die auch gemäss Filmverordnung meldepflichtig sind: Titel, Typ/Art, Filmgenre, Referenzjahr, Dauer, Sprache, (Ko-)Produktionsländer, Regie sowie Drehbuchautor/-in und (Ko)Produzent/-in.

Wie kann man die registrierten Werkdaten zu einer bestehenden ISAN ändern und ergänzen?

Die registrierende Person kann die Daten zu ihren Werken im ISAN-System jederzeit anpassen und ergänzen. Alle anderen Korrekturen sind an ISAN Berne oder ISAN-IA zu melden.

Was kostet eine ISAN-Nummer?

Die aktuellen Preise von ISAN Berne können jeweils auf www.isan-berne.org abgerufen werden. Für Mitglieder von SUISSIMAGE gelten im Moment vergünstigte Bedingungen (siehe www.suissimage.ch).

Bern, im Oktober 2016

ISAN Berne
Neuengasse 23
Postfach
3001 Bern
Tel. +41 31 313 36 53
Fax +41 31 313 36 37
info@isan-berne.org
www.isan-berne.org

ISAN International Agency
rue Cornavin 5
1201 Genf
Tel. +41 22 545 10 00
Fax +41 22 545 10 40
info@isan.org
www.isan.org